

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2020

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH - Betriebsstätte Juraklinik Scheßlitz

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.9 am 10.11.2021 um 09:43 Uhr erstellt.

netfutura GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	8
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	8
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	9
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	9
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	9
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	10
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	11
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	11
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	11
A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	11
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	12
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	12
A-10 Gesamtfallzahlen	12
A-11 Personal des Krankenhauses	13
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	13
A-11.2 Pflegepersonal	13
A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik	15
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	15
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	18
A-12.1 Qualitätsmanagement	18
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	18
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements	20
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	22
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	22
A-13 Besondere apparative Ausstattung	25
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	25
14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	25
14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung	26
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	26
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	27
B-[1].1 Innere Medizin	27
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	27
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	28
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	30
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	30
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	36
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	39
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	39

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	39
B-[1].11 Personelle Ausstattung	40
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	40
B-11.2 Pflegepersonal	40
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	41
B-[2].1 Allgemeine Chirurgie	42
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	42
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	43
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	45
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	45
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	48
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	54
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	54
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	55
B-[2].11 Personelle Ausstattung	56
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	56
B-11.2 Pflegepersonal	56
B-[3].1 Anästhesie und Intensivmedizin	58
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	58
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	59
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	59
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	59
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	59
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	59
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	59
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	59
B-[3].11 Personelle Ausstattung	60
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	60
B-11.2 Pflegepersonal	60
B-[4].1 Spezielle Schmerztherapie	61
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	61
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	62
B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	62
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	62
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	62
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	62
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	62
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	62
B-[4].11 Personelle Ausstattung	63
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	63

B-11.2 Pflegepersonal	63
Teil C - Qualitätssicherung	65
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	65
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	65
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	65
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	65
C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr	65
C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	65
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	65
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	65
C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr	66

Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2020:

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungs-Verfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungs-Verfahren hat die Pandemie im Jahr 2020 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2020 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2020 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Juraklinik Scheßlitz

Einleitungstext

Die Juraklinik Scheßlitz wird seit 1995 unter der Trägerschaft der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH (GKG) nach gemeinnützigen und wirtschaftlichen Grundsätzen geführt. Die Klinik ist als Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit modernster Medizintechnik ausgestattet. Neben einer modernen medizinischen Versorgung gehören auch Seelsorge und Fürsorge zur ganzheitlichen Betreuung unserer Patient*innen. Qualifizierte pflegerische Betreuung in Verbindung mit hohen Leistungsstandards bei Unterkunft und Verpflegung erleichtern in einer familiären Atmosphäre den Krankenhausaufenthalt. Wahlleistungspatient*innen stehen bestens ausgestattete Privatstationen mit besonderem Service zur Verfügung.

Der strukturierte Qualitätsbericht entspricht den gesetzlichen Anforderungen und deren Vorgaben zur Offenlegung der wesentlichen Prozess-, Ergebnis- und Strukturkennziffern.

Transparenz und Vergleichbarkeit

Der strukturierte Qualitätsbericht bietet den Patient*innen, niedergelassenen Ärzt*innen und Krankenkassen einen

Überblick über das Leistungsspektrum und die Leistungsfähigkeit des Krankenhauses. Der Qualitätsbericht unterstützt Patient*innen und niedergelassene Ärzt*innen, für den Fall eines notwendigen stationären Aufenthaltes das optimale Krankenhaus zu finden.

Qualitätsmanagement

Zusätzlich ist in der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH ein umfangreiches Qualitätsmanagementsystem nach EFQM implementiert. In deutschlandweiter Vorreiterrolle erhielt in 2004 die Juraklinik als zweites deutsches Krankenhaus im Akutbereich die Urkunde „Committed to Excellence“ von der Deutschen Gesellschaft für Qualität (DGQ) überreicht. Es folgte in 2013 die erfolgreiche Zertifizierung aller Unternehmenseinheiten nach den EFQM Grundsätzen. 2019 hat sich die GKG den hohen Anforderungen eines Excellence-Verfahrens gestellt. Deutschlandweit ist die GKG Bamberg die erste Organisation aus dem Gesundheitswesen, welche sich nach dem erneuerten EFQM-Modell 2020 begutachten ließ. Auf Anhieb wurde die EFQM-Anerkennung für Spitzenleistungen "Recognised for Excellence 3 Stars" erreicht.

Kooperationen

Als Gründungsmitglied der Klinik-Kompetenz-Bayern eG unterstützt die Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH seit 2011 den freiwilligen Verbund von zwischenzeitlich 31 Trägern mit 62 leistungsstarken kommunalen und freigemeinnützigen Kliniken in Bayern. Ziel der eingetragenen Genossenschaft ist die effektive Vernetzung der kommunalen Kliniken. Die Klinik-Kompetenz-Bayern ist eine Denk- und Innovationsplattform für zukunftsfähige, qualitativ hochwertige Klinik- und Versorgungskonzepte. Die KKB ist Dienstleister für die Mitgliedskliniken mit einem breiten und hochwertigen Angebot an Dienstleistungen für ein modernes Klinikmanagement und als Sprachrohr für die Interessen kommunaler Kliniken in Bayern, auch durch Kooperation mit anderen Verbänden und Organisationen in und außerhalb Bayerns, die gleiche Ziele verfolgen. Den Mitgliedskliniken wird ein kollegialer praxisnaher Wissenstransfer in diversen Projektgruppen und Foren angeboten. Mit rund 11994 Betten im akutstationären Bereich und 140 Reha-Betten ist die Klinik-Kompetenz Bayern eG ein starker Kooperationspartner.

Ein weiterer wichtiger Partner der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH ist die Gesundheitsregionplus Bamberg. Die Gesundheitsregionplus Bamberg ist eine Arbeitsgemeinschaft (AG) der Stadt und des Landkreises Bamberg und regionalen Akteuren aus dem Gesundheitswesen. Die AG unterstützt Experten aus den Bereichen Gesundheitsversorgung, Wirtschaft sowie Forschung und zeigt auf, wie zukunftsfähige regionale Projekte umgesetzt werden können. Die Region Bamberg ist mit dem Qualitätssiegel „Gesundheitsregion Bayern Plus“ ausgezeichnet. Das Siegel steht für innovative Vernetzung zur Vorsorge und medizinischen Versorgung.

Unter der Trägerschaft der Ärztenossenschaft Gesundheitsnetz Region Bamberg eG wird die Bereitschaftspraxis Scheßlitz geführt. Die Bereitschaftspraxis ist direkt auf dem Gelände der Juraklinik in Scheßlitz angesiedelt. Sie bietet für die Bevölkerung des östlichen Landkreises eine optimierte medizinische Behandlung im Krankheitsfall außerhalb der normalen Öffnungszeiten der niedergelassenen Arztpraxen. Die wichtige Verzahnung zwischen ambulanter und stationärer Behandlung sowie die optimale Ressourcennutzung werden durch die Zusammenarbeit der niedergelassenen Ärzt*innen mit den Klinikärzten*innen durch die Nähe zur Klinik sichergestellt.

Durch Kooperationsverträge mit weiteren Einrichtungen des Gesundheitswesens wie z. B. dem Universitätsklinikum Erlangen oder dem Traumazentrum Bamberg bieten die Kliniken des Landkreises Bamberg vor Ort weitere hochspezialisierte medizinische Leistungen in den Bereichen der Kardiologie und Orthopädie an.

Konsiliarische Leistungen niedergelassener Kollegen*innen in den Kliniken ergänzen die erfolgreiche Verzahnung zwischen ambulantem und stationärem Bereich. Diese erweitern durch konsiliarische Leistungen in den Bereichen Orthopädie, Neurochirurgie und Wirbelsäulenchirurgie, Plastische und Ästhetische Chirurgie sowie Onkologie die Angebote der Kliniken im Landkreis Bamberg.

Das Jurafit der Juraklinik Scheßlitz nimmt als Trainingsstützpunkt am MoSi®-Projekt (Mobilität und Sicherheit im Alter) teil. MoSi® ist ein Trainings- und Präventionsangebot für Menschen mit Gangunsicherheit und ist eine Initiative Gesund.Leben.Bayern des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege.

Mit der Aufnahme der GKG in das Programm "Beste Landpartie Allgemeinmedizin, kurz BeLA" bietet die Juraklinik als Lehrkrankenhaus gemeinsam mit Lehrpraxen niedergelassener Allgemeinmediziner*innen des Landkreises Bamberg eine hochwertige medizinische Fachausbildung im Praktischen Jahr für Allgemeinmedizin an.

Die Beteiligung der GKG an der Hospiz-Akademie Bamberg gGmbH fördert die Aus-, Fort- und Weiterbildung in allen Bereichen der Hospizarbeit, Palliativpflege und Palliativmedizin. Anfang 2019 gründeten die GKG gemeinsam mit dem Hospizverein Bamberg und weiteren Partnern die Franken Hospiz Bamberg gemeinnützige GmbH. Gegenstand ist der Betrieb eines stationären und teilstationären Kinder-, Jugend- und Erwachsenenospizes für junge Menschen mit der Diagnose einer lebensbegrenzenden Erkrankung.

Weitere Kooperationen mit Berufsfachschulen und Akademien für Pflegeberufe in der Region garantieren eine qualifizierte Ausbildung der Pflegefachkräfte und dienen der Nachhaltigkeit und der Nachwuchsgewinnung in Pflegeberufen.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Matthias Opel
Position	QMB
Telefon	09546 / 88 - 222
Fax	09546 / 88 - 200
E-Mail	m.opel@gkg-bamberg.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	Udo Kunzmann
Position	Geschäftsführer
Telefon.	09542 / 779 - 111
Fax	09542 / 779 - 199
E-Mail	u.kunzmann@gkg-bamberg.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage	https://gkg-bamberg.de/klinik/juraklinik/
URL für weitere Informationen	http://www.gkg-bamberg.de
Weitere Links	<ul style="list-style-type: none">◦ https://www.bamberg.gesundheitsregion-plus.de (Gesundheitsregion plus Bamberg)◦ http://www.klinik-kompetenz-bayern.de (Klinik-Kompetenz-Bayern)◦ http://www.hospiz-akademie.de (Hospiz-Akademie Bamberg gGmbH)◦ http://www.gesundheitsnetzregionbamberg.de (Gesundheitsnetz Region Bamberg eG)

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name	Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH
Institutionskennzeichen	260940256
Hausanschrift	Oberend 29 96110 Scheßlitz
Postanschrift	Oberend 29 96110 Scheßlitz
Telefon	09542 / 779 - 0
E-Mail	info@gkg-bamberg.de
Internet	http://www.gkg-bamberg.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Sören Maaß	Ärztlicher Direktor	09546 / 88 - 240	09546 / 88 - 203	s.maass@gkg-bamberg.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Herbert Pflaum	Zentraler Pflegedienstleiter	09542 / 779 - 134	09542 / 779 - 199	h.pflaum@gkg-bamberg.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Udo Kunzmann	Geschäftsführer	09542 / 779 - 111	09542 / 779 - 199	u.kunzmann@gkg-bamberg.de

II. Angaben zum Standort, über den berichtet wird

Name	Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH - Betriebsstätte Juraklinik Scheßlitz
Institutionskennzeichen	260940256
Standortnummer aus dem Standortverzeichnis	772340000
alte Standortnummer	02
Hausanschrift	Oberend 29 96110 Scheßlitz
Postanschrift	Oberend 29 96110 Scheßlitz
Internet	https://gkg-bamberg.de/klinik/juraklinik/

Ärztliche Leitung des berichtenden Standorts

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Sören Maaß	Ärztlicher Direktor	09546 / 88 - 240	09546 / 88 - 203	s.maass@gkg-bamberg.de

Pflegedienstleitung des berichtenden Standorts

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Herbert Pflaum	zentraler Pflegedienstleiter	09542 / 779 - 134	09542 / 779 - 199	h.pflaum@gkg-bamberg.de

Verwaltungsleitung des berichtenden Standorts

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Udo Kunzmann	Geschäftsführer	09542 / 779 - 111	09542 / 779 - 199	u.kunzmann@gkg-bamberg.de
Harald Poßer	stv. Geschäftsführer	09542 / 779 - 114	09542 / 779 - 199	h.posser@gkg-bamberg.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH
Art öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Lehrkrankenhaus Akademisches Lehrkrankenhaus
Universität

- Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Koronarherzsportgruppe
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Sturzprophylaxe
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	über externen Dienstleister
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Anonyme Alkoholiker
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	z. B. Informationsveranstaltungen in Ausbildungsbörsen, Messen, Ferienangeboten, BoysDay, KKB-Infotage
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	mit den zum Unternehmensverbund gehörenden Pflegeeinrichtungen

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		auf räumlich getrennter Privatstation
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		auf Wunsch bzw. bei medizinischer Notwendigkeit
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		auf räumlich getrennter Privatstation
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung		es finden regelmäßig katholische und evangelische Gottesdienste statt
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		Fachärztliche Veranstaltungsreihen
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen		
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)		Gebührenfreie Parkplätze, kostenloses Fernsehen und Nachmittagskaffee. Unter https://gkg-bamberg.de/service stehen Wahlleistungsbroschüren zum Download.

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Anton Heinert
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Patientenfürsprecher
Telefon	09542 / 779 - 177
Fax	09542 / 779 - 199
E-Mail	patientensprecher.jk@gkg-bamberg.de

A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF02	Aufzug mit Sprachansage und/oder Beschriftung in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift	
BF04	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	Mitarbeiter der Inneren Medizin mit Zusatzweiterbildung Geriatrie
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF20	Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF21	Hilfsgeräte zur Unterstützung bei der Pflege für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF24	Diätische Angebote	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF32	Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung	
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF37	Aufzug mit visueller Anzeige	
BF40	Barrierefreie Eigenpräsentation/Informationsdarbietung auf der Krankenhaushomepage	
BF41	Barrierefreie Zugriffsmöglichkeiten auf Notrufsysteme	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	in Kooperation mit der Bamberger Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe
HB18	Notfallsanitäterinnen und -sanitäter (Ausbildungsdauer drei Jahre)	durch Bereitstellung von praktischen Ausbildungseinsätzen
HB19	Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten 130

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	4573
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	7180

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	29,33
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,18
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	23,15
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	29,33

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	12,28
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,18
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	6,1
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	12,28
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
-----------------	---

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	75,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	24,36
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	50,89
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	75,25

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	15,39	in Funktionsdiensten und med. techn. Diensten
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,24	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	11,15	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	15,39	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	7,34
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,83
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,51
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	7,34

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,74
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,74
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,74

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,29
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,29
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,29

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0,29	OTA / CTA in Funktionsdiensten
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,29	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0,29	

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	15,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,43
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	12,32
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	15,75

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	15	in med. techn. Diensten
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,43	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	11,57	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	15	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	1,44
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,44
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,44

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Spezielles therapeutisches Personal	Diätassistentin und Diätassistent (SP04)
Anzahl Vollkräfte	0,44
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,44
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,44
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Ergotherapeutin und Ergotherapeut (SP05)
Anzahl Vollkräfte	1,44
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,44
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,44
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Masseurin/Medizinische Bademeisterin und Masseur/Medizinischer Bademeister (SP15)
Anzahl Vollkräfte	2,88
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,45
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,43
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2,88
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21)
--------------------------------------------	-----------------------------------------------------

Anzahl Vollkräfte	7,29
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,24
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	6,05
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	7,29
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Sozialpädagogin und Sozialpädagoge (SP26)
Anzahl Vollkräfte	0,65
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,65
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,65
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie (SP27)
Anzahl Vollkräfte	4,92
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,49
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,43
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	4,92
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)
Anzahl Vollkräfte	7,46
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	4,46
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	7,46
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta (SP32)
Anzahl Vollkräfte	1,03
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,03
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,03
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie (SP42)
Anzahl Vollkräfte	2,01

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,01
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2,01
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch- technischer Laboratoriumsassistent (MTLA) (SP55)
Anzahl Vollkräfte	4,37
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,47
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,9
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	4,37
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch- technischer Radiologieassistent (MTRA) (SP56)
Anzahl Vollkräfte	4,03
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	3,03
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	4,03
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik (SP61)
Anzahl Vollkräfte	12,71
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,41
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	3,3
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	12,71
Kommentar/ Erläuterung	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Matthias Opel
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	QMB
Telefon	09546 88 222
Fax	09546 88 200
E-Mail	m.opel@gkg-bamberg.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Teilnahme an EFQM-Assessments für alle Bereiche
Tagungsfrequenz des Gremiums	andere Frequenz

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	eigenständige Position für Risikomanagement
Name	Udo Kunzmann
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Geschäftsführer
Telefon	09542 779 111
Fax	09542 779 100
E-Mail	u.kunzmann@gkg-bamberg.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?

ja – Arbeitsgruppe nur Risikomanagement

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Geschäftsführung
Tagungsfrequenz des Gremiums	bei Bedarf

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	AA Triage in der Zentralfaufnahme sowie regelmäßige innerbetriebliche Fortbildungen zum Thema Notfallmanagement und Jährliche Notfallschulungen der Mitarbeiter 2014-10-06
RM05	Schmerzmanagement	Nationaler Expertenstandard Schmerzmanagement des DNQP 2021-08-10
RM06	Sturzprophylaxe	Nationaler Expertenstandard Sturzprophylaxe des DNQP 2021-08-10

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Nationaler Expertenstandard Dekubitusprophylaxe DNQP 2021-08-10
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Empfehlungen zur Vorgehensweisen bei freiheitsentziehenden Maßnahmen in somatischen Krankenhäusern 2011-10-19
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Organisationsrichtlinie für die Umsetzung des MPG und die MPBetreibV 2017-04-03
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input type="checkbox"/> Palliativbesprechungen <input type="checkbox"/> Qualitätszirkel
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	TMDA 2020 2020-12-01
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	OP-Sicherheitscheckliste 2016-07-16
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	OP-Sicherheitscheckliste 2016-07-16
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Anästhesiologische Standards im Aufwachraum nach DGAI Pflegestandard OP 2020 2021-09-01
RM18	Entlassungsmanagement	Entlassungsmanagement 2020-05-17

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem? Ja

Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? Ja

Tagungsfrequenz bei Bedarf

Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit Schulung Pflegedienst zum Thema Haftungsfragen

Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem Ja

Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? Ja
Tagungsfrequenz bei Bedarf

Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF00	Sonstiges www.üfms.de, Kubicum GmbH

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaustygeniker und Krankenhaustygenikerinnen 1
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen 2
Hygienefachkräfte (HFK) 1
Hygienebeauftragte in der Pflege 7
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission halbjährlich

Vorsitzender der Hygienekommission

Name Dr. med. Sören Maaß
Funktion / Arbeitsschwerpunkt Ärztlicher Direktor
Telefon 09546 88 240
Fax 09546 88 203
E-Mail s.maass@gkg-bamberg.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Kein Einsatz von zentralen Venenverweilkathetern? Nein
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor? ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum ja
Beachtung der Einwirkzeit ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhäube ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? ja
Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor? ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaphylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor? ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst? ja

Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor?	<input type="checkbox"/> ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaphylaxe	<input type="checkbox"/> ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	<input type="checkbox"/> ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe?	teilweise
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input type="checkbox"/> ja
Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	<input type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	<input type="checkbox"/> ja
--------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------

Der interne Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	<input type="checkbox"/> ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	<input type="checkbox"/> ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	<input type="checkbox"/> ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	<input type="checkbox"/> ja
Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	<input type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input type="checkbox"/> nein

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input type="checkbox"/> Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen	23,09 ml/Patiententag
Ist eine Intensivstation vorhanden?	<input type="checkbox"/> Ja
Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input type="checkbox"/> Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen	79,44 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?	<input type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)	<input type="checkbox"/> ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	<input type="checkbox"/> ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?	<input type="checkbox"/> ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?	<input type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Regionales Netzwerk ÖGD; Hygienetzwerk Oberfranken; KKB Hygienezirkel	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	jährlich	
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	jährlich	

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt. ja

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement ja

(Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden ja

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden ja

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert ja

Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt Ja

Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt Ja

Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren ja

Patientenbefragungen ja

Einweiserbefragungen ja

◦ durch persönlichen Kontakt

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Matthias Opel	QMB	09546 88 222	09546 88 200	m.opel@gkg-bamberg.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Anton Heinert	Patientenfürsprecher	09542 779 177		patientensprecher.jk@gkg-bamberg.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler

Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht? ja – Arzneimittelkommission

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit eigenständige Position für Arzneimitteltherapiesicherheit

Name	Dr. med. Sören Maaß
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Ärztlicher Direktor
Telefon	09546 88 240
Fax	09546 88 203
E-Mail	s.maass@gkg-bamberg.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	2
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	5
Kommentar/ Erläuterung	über externe Apotheke

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, ggf. unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation der Patientin oder des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen: Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation

- Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z. B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u. Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, sowie

die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	Entlassmanagement 2021-05-17	Medikationsprozess ist im Krankenhausinformationssystem integriert
AS06	SOP zur guten Verordnungspraxis	AA Vorbereitung und Verabreichung der Medikamente 2020-10-08	
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe, ifap klinikCenter, Gelbe Liste, Fachinfo-Service)		
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	<input type="checkbox"/> Zubereitung durch pharmazeutisches Personal <input type="checkbox"/> Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen	z. B. bei Zytostatika
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/> Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma) <input type="checkbox"/> Sonstige elektronische Unterstützung (bei z.B. Bestellung, Herstellung, Abgabe) Software mit Freigabe- und Plausibilitätsprüfung	
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	<input type="checkbox"/> Fallbesprechungen <input type="checkbox"/> Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung <input type="checkbox"/> Teilnahme an einem einrichtungsüber-greifenden Fehlermeldesystem (siehe Kap. 12.2.3.2)	
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	<input type="checkbox"/> Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs <input type="checkbox"/> Aushändigung des Medikationsplans <input type="checkbox"/> bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten	

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Ja	in Kooperation mit niedergelassenem Radiologen
AA69	Linksherzkatheterlabor	Gerät zur Darstellung der linken Herzkammer und der Herzkranzgefäße	Nein	in der Betriebsstätte Steigerwaldklinik Burgebrach
AA72	3D-Laparoskopie-System	Kamerasystem für eine dreidimensionale Darstellung der Organe während der Operation	Ja	

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschläge vor.

14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Das Krankenhaus ist einer Stufe der Notfallversorgung zugeordnet

Notfallstufe des Krankenhauses	Umstand der Zuordnung des Krankenhauses zur jeweiligen Notfallstufe	Modul der speziellen Notfallversorgung
Stufe 1	Erfüllung der Voraussetzungen der jeweiligen Notfallstufe	

14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

Besondere Einrichtung gemäß § 17b Absatz 1 Satz 10 KHG, sofern sie im Landeskrankenhausplan als besondere Einrichtungen in der Notfallversorgung ausgewiesen sind und zu jeder Zeit an der Notfallversorgung teilnehmen

14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde.	ja
Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden.	nein

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Innere Medizin

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Innere Medizin
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art der Abteilung	Hauptabteilung
Weitere Fachabteilungsschlüssel	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Innere Medizin/Schwerpunkt Geriatrie (0102) ◦ Innere Medizin/Schwerpunkt Kardiologie (0103) ◦ Innere Medizin/Schwerpunkt Nephrologie (0104)

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dieter Höger
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	09542 / 779 - 441
Fax	09542 / 779 - 442
E-Mail	d.hoeger@gkg-bamberg.de
Strasse / Hausnummer	Oberend 29
PLZ / Ort	96110 Scheßlitz
URL	https://gkg-bamberg.de/klinik/juraklinik/

Name	Dr. med. Manfred Schöler
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	09542 / 779 - 441
Fax	09542 / 779 - 442
E-Mail	m.schoeler@gkg-bamberg.de
Strasse / Hausnummer	Oberend 29
PLZ / Ort	96110 Scheßlitz
URL	https://gkg-bamberg.de/klinik/juraklinik/

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden
Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die
Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC06	Defibrillatoreingriffe	
VC10	Eingriffe am Perikard	
VC62	Portimplantation	
VC71	Notfallmedizin	
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	z. B. Photodynamische Tumortherapie
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	z. B. Schweiß- und Talgdrüsenenerkrankungen
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	z. B. aus Kollagenosen, altersbedingte Hautveränderungen
VD20	Wundheilungsstörungen	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA)
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	z. B. Diabetes, Schilddrüse
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	z. B. Diagnostik und Therapie von Lungenkrebs

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI35	Endoskopie	z. B. auch Kapselendoskopie
VI38	Palliativmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	z. B. Colitis Ulcerosa, Morbus Crohn
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VN23	Schmerztherapie	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VP00	Alkoholentgiftungstherapien (offener Entzug)	
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	z. B. durch Alkohol oder andere Suchtmittel
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	z. B. Myelographie, Bronchographie, Ösophagographie, Gastrographie, Cholangiographie, Kolonkontrastuntersuchung, Urographie, Arthrographie
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation mit einem niedergelassenen Radiologen
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit einem niedergelassenen Radiologen
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	in Kooperation mit einem niedergelassenen Radiologen
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU15	Dialyse	
VU18	Schmerztherapie	

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2543
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I50	254	Herzinsuffizienz
I10	100	Essentielle (primäre) Hypertonie
I48	87	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
E86	83	Volumenmangel
R55	83	Synkope und Kollaps
S72	74	Fraktur des Femurs
K29	62	Gastritis und Duodenitis
A41	54	Sonstige Sepsis
J18	53	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
N39	52	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
A09	49	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K59	49	Sonstige funktionelle Darmstörungen
I11	48	Hypertensive Herzkrankheit
F10	42	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
J44	39	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J12	37	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
K80	36	Cholelithiasis
K57	32	Divertikulose des Darmes
R07	31	Hals- und Brustschmerzen
E11	30	Diabetes mellitus, Typ 2
I21	30	Akuter Myokardinfarkt
D50	29	Eisenmangelanämie
J10	27	Grippe durch saisonale nachgewiesene Influenzaviren
R42	27	Schwindel und Taumel
S32	26	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
J20	25	Akute Bronchitis
D46	24	Myelodysplastische Syndrome
K70	23	Alkoholische Leberkrankheit
K92	23	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
N13	23	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
R10	23	Bauch- und Beckenschmerzen
A49	22	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
I49	21	Sonstige kardiale Arrhythmien
T78	21	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
I63	20	Hirninfarkt
J22	20	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
B99	19	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
A04	18	Sonstige bakterielle Darminfektionen
K52	18	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
A46	17	Erysipel [Wundrose]
C25	17	Bösartige Neubildung des Pankreas
E87	17	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
D64	16	Sonstige Anämien
I26	16	Lungenembolie
K26	16	Ulcus duodeni
K85	16	Akute Pankreatitis
R29	16	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
L03	15	Phlegmone
I20	14	Angina pectoris
I47	14	Paroxysmale Tachykardie
F05	13	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
R06	13	Störungen der Atmung
F41	12	Andere Angststörungen
I44	12	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
K22	12	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
M54	12	Rückenschmerzen
I80	11	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
S22	11	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
N17	10	Akutes Nierenversagen
J15	9	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
K56	9	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K83	9	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
N30	9	Zystitis
F43	8	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K25	8	Ulcus ventriculi
R00	8	Störungen des Herzschlages
R19	8	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
C16	7	Bösartige Neubildung des Magens
H81	7	Störungen der Vestibularfunktion
K21	7	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K55	7	Gefäßkrankheiten des Darmes
K74	7	Fibrose und Zirrhose der Leber
N10	7	Akute tubulointerstitielle Nephritis
R11	7	Übelkeit und Erbrechen
S06	7	Intrakranielle Verletzung
A40	6	Streptokokkensepsis
C18	6	Bösartige Neubildung des Kolons
E05	6	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
J06	6	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
K31	6	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K51	6	Colitis ulcerosa
M79	6	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
N20	6	Nieren- und Ureterstein
S00	6	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S42	6	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
A08	5	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
D12	5	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
I95	5	Hypotonie
J69	5	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K50	5	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
L50	5	Urtikaria
M81	5	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
R51	5	Kopfschmerz
S30	5	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
B34	4	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
C34	4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
E13	4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus
J45	4	Asthma bronchiale
K58	4	Reizdarmsyndrom
K71	4	Toxische Leberkrankheit
L97	4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
N23	4	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
R04	4	Blutung aus den Atemwegen
R13	4	Dysphagie
T18	4	Fremdkörper im Verdauungstrakt
T88	4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]
C22	< 4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
D52	< 4	Folsäure-Mangelanämie
E10	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1
F45	< 4	Somatoforme Störungen
I70	< 4	Atherosklerose
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K20	< 4	Ösophagitis
K75	< 4	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K86	< 4	Sonstige Krankheiten des Pankreas
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
R33	< 4	Harnverhaltung
R40	< 4	Somnolenz, Sopor und Koma
R50	< 4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
S70	< 4	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
T43	< 4	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
A02	< 4	Sonstige Salmonelleninfektionen
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C80	< 4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
C90	< 4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
C92	< 4	Myeloische Leukämie
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntens Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D53	< 4	Sonstige alimentäre Anämien
D62	< 4	Akute Blutungsanämie
F11	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide
F15	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
G20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G43	< 4	Migräne
G45	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
G62	< 4	Sonstige Polyneuropathien
I42	< 4	Kardiomyopathie
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
J11	< 4	Grippe, Viren nicht nachgewiesen
J13	< 4	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J85	< 4	Abszess der Lunge und des Mediastinums
K13	< 4	Sonstige Krankheiten der Lippe und der Mundschleimhaut
K35	< 4	Akute Appendizitis
K44	< 4	Hernia diaphragmatica
K60	< 4	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
L27	< 4	Dermatitis durch oral, enteral oder parenteral aufgenommene Substanzen
M10	< 4	Gicht
M17	< 4	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M47	< 4	Spondylose
M80	< 4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M84	< 4	Veränderungen der Knochenkontinuität
R31	< 4	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
R93	< 4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Körperstrukturen
S52	< 4	Fraktur des Unterarmes
T83	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen, Verdacht ausgeschlossen
A06	< 4	Amöbiasis
A32	< 4	Listeriose
A84	< 4	Virusenzephalitis, durch Zecken übertragen
A87	< 4	Virusmeningitis
B16	< 4	Akute Virushepatitis B
B27	< 4	Infektiöse Mononukleose
B33	< 4	Sonstige Viruskrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
C00	< 4	Bösartige Neubildung der Lippe
C15	< 4	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C57	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
C91	< 4	Lymphatische Leukämie
C95	< 4	Leukämie nicht näher bezeichneten Zelltyps
D13	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
D38	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
D47	< 4	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhalten des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D51	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie
D68	< 4	Sonstige Koagulopathien
D73	< 4	Krankheiten der Milz
E04	< 4	Sonstige nichttoxische Struma
E06	< 4	Thyreoiditis
E15	< 4	Hypoglykämisches Koma, nichtdiabetisch
E51	< 4	Thiaminmangel [Vitamin-B1-Mangel]
E85	< 4	Amyloidose
F01	< 4	Vaskuläre Demenz
F03	< 4	Nicht näher bezeichnete Demenz
F09	< 4	Nicht näher bezeichnete organische oder symptomatische psychische Störung
F19	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
F20	< 4	Schizophrenie
F32	< 4	Depressive Episode
F48	< 4	Andere neurotische Störungen
G04	< 4	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
G30	< 4	Alzheimer-Krankheit
G40	< 4	Epilepsie
G50	< 4	Krankheiten des N. trigeminus [V. Hirnnerv]
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
G61	< 4	Polyneuritis
G91	< 4	Hydrozephalus
I25	< 4	Chronische ischämische Herzkrankheit
I27	< 4	Sonstige pulmonale Herzkrankheiten
I30	< 4	Akute Perikarditis
I31	< 4	Sonstige Krankheiten des Perikards
I35	< 4	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
I46	< 4	Herzstillstand

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
I77	< 4	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
J03	< 4	Akute Tonsillitis
J16	< 4	Pneumonie durch sonstige Infektionserreger, anderenorts nicht klassifiziert
J21	< 4	Akute Bronchiolitis
J98	< 4	Sonstige Krankheiten der Atemwege
K45	< 4	Sonstige abdominale Hernien
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K72	< 4	Leberversagen, anderenorts nicht klassifiziert
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
K90	< 4	Intestinale Malabsorption
L04	< 4	Akute Lymphadenitis
L30	< 4	Sonstige Dermatitis
M00	< 4	Eitrige Arthritis
M05	< 4	Seropositive chronische Polyarthritis
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M15	< 4	Polyarthrose
M16	< 4	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M19	< 4	Sonstige Arthrose
M30	< 4	Panarteriitis nodosa und verwandte Zustände
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M72	< 4	Fibromatosen
M86	< 4	Osteomyelitis
M87	< 4	Knochennekrose
N28	< 4	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
N40	< 4	Prostatahyperplasie
N41	< 4	Entzündliche Krankheiten der Prostata
N82	< 4	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
N93	< 4	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung
R20	< 4	Sensibilitätsstörungen der Haut
R22	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut
R30	< 4	Schmerzen beim Wasserlassen
R44	< 4	Sonstige Symptome, die die Sinneswahrnehmungen und das Wahrnehmungsvermögen betreffen
R45	< 4	Symptome, die die Stimmung betreffen
R58	< 4	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
R74	< 4	Abnorme Serumenzymwerte
R91	< 4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik der Lunge
S27	< 4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
S43	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S73	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S82	< 4	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S93	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
T17	< 4	Fremdkörper in den Atemwegen
T21	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Rumpfes
T44	< 4	Vergiftung durch primär auf das autonome Nervensystem wirkende Arzneimittel
T58	< 4	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
T59	< 4	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
T67	< 4	Schäden durch Hitze und Sonnenlicht
T68	< 4	Hypothermie
Z11	< 4	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf infektiöse und parasitäre Krankheiten
Z12	< 4	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf Neubildungen
Z71	< 4	Personen, die das Gesundheitswesen zum Zwecke anderer Beratung oder ärztlicher Konsultation in Anspruch nehmen, anderenorts nicht klassifiziert

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-984	811	Pflegebedürftigkeit
1-632	612	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-930	346	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-440	305	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-222	265	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-200	239	Native Computertomographie des Schädels
1-650	234	Diagnostische Koloskopie
3-225	223	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-800	208	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-550	172	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
5-513	171	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
1-444	113	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
8-831	113	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-202	111	Native Computertomographie des Thorax
9-200	107	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-642	105	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
3-052	98	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-710	92	Ganzkörperplethysmographie
8-640	79	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-620	74	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-98g	74	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
8-192	72	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
3-220	56	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-469	55	Andere Operationen am Darm
3-990	54	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-452	50	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
3-820	40	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-266	36	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
5-377	36	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-449	34	Andere Operationen am Magen
8-701	34	Einfache endotracheale Intubation
1-275	31	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
1-853	27	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
8-706	26	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-204	25	Untersuchung des Liquorsystems
3-203	25	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
1-651	20	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-825	20	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-133	20	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
3-206	19	Native Computertomographie des Beckens
1-640	18	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
3-82x	17	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-424	16	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
5-489	16	Andere Operation am Rektum
8-854	16	Hämodialyse
5-526	14	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
8-153	14	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
3-205	13	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-221	13	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
5-429	13	Andere Operationen am Ösophagus
5-900	13	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-561	13	Funktionsorientierte physikalische Therapie
8-83b	13	Zusatzinformationen zu Materialien
3-207	12	Native Computertomographie des Abdomens
8-713	12	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
8-771	12	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-987	12	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-030	11	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
8-152	11	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-812	11	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-433	10	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-572	10	Zystostomie
5-850	10	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-896	10	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-821	10	Immunadsorption und verwandte Verfahren
8-837	9	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
3-806	8	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-378	8	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-916	8	Temporäre Weichteildeckung
8-931	8	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-631	7	Diagnostische Ösophagogastroskopie
8-190	7	Spezielle Verbandstechniken
8-932	7	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
1-630	6	Diagnostische Ösophagoskopie
1-635	6	Diagnostische Jejunoskopie
1-641	6	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
1-854	6	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-843	6	Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie [MRCP]
8-132	6	Manipulationen an der Harnblase
1-430	5	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-844	5	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-500	5	Tamponade einer Nasenblutung
1-441	4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
1-442	4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
3-137	4	Ösophagographie
5-431	4	Gastrostomie
5-892	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-125	4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungs- sonde
8-144	4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-607	< 4	Hypothermiebehandlung
1-279	< 4	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
1-492	< 4	Perkutane Biopsie an Muskeln und Weichteilen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-652	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
1-654	< 4	Diagnostische Rektoskopie
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-035	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
5-345	< 4	Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation
5-811	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
1-274	< 4	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung
1-407	< 4	Perkutane Biopsie an endokrinen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-480	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-636	< 4	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums)
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-843	< 4	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
3-611	< 4	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-824	< 4	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel
3-826	< 4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-388	< 4	Naht von Blutgefäßen
5-389	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
5-422	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
8-101	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-146	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-171	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres
8-191	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-718	< 4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung
8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
9-990	< 4	Klinische Obduktion bzw. Obduktion zur Qualitätssicherung

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-650	103	Diagnostische Koloskopie
1-444	64	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-812	49	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-452	15	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-513	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Nein

Nein

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	12,83
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,07
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	9,76
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	12,83
Fälle je VK/Person	198,20732

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	3,84
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,07
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,77
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	3,84
Fälle je VK/Person	662,23958
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	
AQ29	Innere Medizin und Nephrologie	
AQ63	Allgemeinmedizin	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF09	Geriatric	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	38,44
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,68
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	25,76
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	38,44
Fälle je VK/Person	66,15504

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	4,72
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,23

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,49
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	4,72
Fälle je VK/Person	538,77118

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	0,74
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,74
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,74
Fälle je VK/Person	3436,48648
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ11	Pflege in der Nephrologie	
PQ12	Notfallpflege	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ18	Pflege in der Endoskopie	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ22	Intermediate Care Pflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP01	Basale Stimulation	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	1,44
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,44
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,44
Fälle je VK/Person	1765,97222

B-[2].1 Allgemeine Chirurgie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Allgemeine Chirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art der Abteilung	Hauptabteilung
Weitere Fachabteilungsschlüssel	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Unfallchirurgie (1516) ◦ Chirurgie/Schwerpunkt Orthopädie (1523)

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Matthias Biedermann
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	09542 / 779 - 401
Fax	09542 / 779 - 403
E-Mail	m.biedermann@gkg-bamberg.de
Strasse / Hausnummer	Oberend 29
PLZ / Ort	96110 Scheßlitz
URL	https://gkg-bamberg.de/klinik/juraklinik/

Name	Michael Zachert
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	09542 / 779 - 401
Fax	09542 / 779 - 403
E-Mail	m.zachert@gkg-bamberg.de
Strasse / Hausnummer	Oberend 29
PLZ / Ort	96110 Scheßlitz
URL	https://gkg-bamberg.de/klinik/juraklinik/

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ja
Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die
Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

Kommentar/Erläuterung

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	z. B. Varizenchirurgie (Krampfaderchirurgie), Thrombosen, Ulcus cruris (offenes Bein)
VC21	Endokrine Chirurgie	z. B. Schilddrüsenchirurgie
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	z. B. Hernienchirurgie, Koloproktologie
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	z. B. Vertebroplastie, Kyphoplastie
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	z. B. CTS, Sulcus ulnaris
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzkrankungen	z. B. Karpaltunnensyndrom, Sulcus-Ulnaris-Syndrom
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	BG-Sprechstunde, orthopädische und unfallchirurgische Sprechstunde
VC62	Portimplantation	
VC63	Amputationschirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Kyphoplastie, Bandscheiben/Spinalkanalstenosen
VC66	Arthroskopische Operationen	z. B. Schulter, Knie, Sprunggelenk
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	Tracheotomie
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC71	Notfallmedizin	Thorax-Drainagen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD12	Dermatochirurgie	
VD20	Wundheilungsstörungen	wie VAC-Therapie, Hauttransplantationen
VK00	angeborene Leistenhernien	
VK32	Kindertraumatologie	Behandlung/OP kindlicher Frakturen
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Umstellungsosteotomien
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO13	Spezialsprechstunde	
VO14	Endoprothetik	z. B. Hüfte, Knie, Schulter, Ellenbogen
VO15	Fußchirurgie	z. B. Vorfußkorrekturen, Hallux valgus, Hammerzehe
VO16	Handchirurgie	z. B. CTS, schnellende Finger, Dupuytren, Ringband
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	z. B. Endoprothetik, Trauma, Rotatorenmanschette, Frakturen
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	z. B. Kreuzbandchirurgie, Meniskus, Knorpeltherapie
VO21	Traumatologie	z. B. Bandverletzungen, Meniskus, Frakturen
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation mit einem niedergelassenen Radiologen
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit einem niedergelassenen Radiologen
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	in Kooperation mit einem niedergelassenen Radiologen
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2030
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M17	174	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
K40	157	Hernia inguinalis
S00	157	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
M16	143	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
K80	120	Cholelithiasis
M54	74	Rückenschmerzen
S52	66	Fraktur des Unterarmes
S42	56	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S82	49	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
L02	43	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
S72	42	Fraktur des Femurs
K35	41	Akute Appendizitis
K57	39	Divertikulose des Darmes
T84	33	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M23	32	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
R10	31	Bauch- und Beckenschmerzen
M75	30	Schulterläsionen
K43	29	Hernia ventralis
S32	26	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
K56	23	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K64	23	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
S22	23	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
M00	22	Eitrige Arthritis
L05	21	Pilonidalzyste
S06	21	Intrakranielle Verletzung
S70	19	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
C18	17	Bösartige Neubildung des Kolons
K61	16	Abszess in der Anal- und Rektalregion
M51	15	Sonstige Bandscheibenschäden
T81	15	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
K59	14	Sonstige funktionelle Darmstörungen
E11	13	Diabetes mellitus, Typ 2
M20	13	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
L03	12	Phlegmone
M84	12	Veränderungen der Knochenkontinuität
M70	11	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
S30	11	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
K42	10	Hernia umbilicalis
L89	10	Dekubitalgeschwür und Druckzone
A46	9	Erysipel [Wundrose]
K62	9	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
S43	9	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S92	9	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
K60	8	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K85	8	Akute Pankreatitis
L97	8	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
M86	8	Osteomyelitis
M87	8	Knochennekrose

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S20	8	Oberflächliche Verletzung des Thorax
A09	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
I70	7	Atherosklerose
M25	7	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
S76	7	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S80	7	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S83	7	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
B77	6	Askaridose
E04	6	Sonstige nichttoxische Struma
M19	6	Sonstige Arthrose
M21	6	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M79	5	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M93	5	Sonstige Osteochondropathien
Q66	5	Angeborene Deformitäten der Füße
S02	5	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S12	5	Fraktur im Bereich des Halses
S46	5	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
C79	4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D12	4	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
F45	4	Somatoforme Störungen
K81	4	Cholezystitis
M48	4	Sonstige Spondylopathien
N20	4	Nieren- und Ureterstein
S13	4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S27	4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
S81	4	Offene Wunde des Unterschenkels
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
L73	< 4	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
M24	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M94	< 4	Sonstige Knorpelkrankheiten
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
T87	< 4	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind
A41	< 4	Sonstige Sepsis
A49	< 4	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
I97	< 4	Kreislaufkomplikationen nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
J93	< 4	Pneumothorax
K44	< 4	Hernia diaphragmatica
K83	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
M47	< 4	Spondylose
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M80	< 4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S37	< 4	Verletzung der Harnorgane und der Beckenorgane
S53	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S91	< 4	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C22	< 4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
D21	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
D25	< 4	Leiomyom des Uterus
D27	< 4	Gutartige Neubildung des Ovars
D34	< 4	Gutartige Neubildung der Schilddrüse
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntens Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D44	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntens Verhaltens der endokrinen Drüsen
D47	< 4	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntens Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D62	< 4	Akute Blutungsanämie
E06	< 4	Thyreoiditis
E10	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1
E86	< 4	Volumenmangel
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
G62	< 4	Sonstige Polyneuropathien
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
J94	< 4	Sonstige Krankheitszustände der Pleura
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K26	< 4	Ulcus duodeni
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K41	< 4	Hernia femoralis
K45	< 4	Sonstige abdominale Hernien
K50	< 4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K65	< 4	Peritonitis
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K86	< 4	Sonstige Krankheiten des Pankreas
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L13	< 4	Sonstige bullöse Dermatosen
L88	< 4	Pyoderma gangraenosum
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M10	< 4	Gicht
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M22	< 4	Krankheiten der Patella
M42	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule
M46	< 4	Sonstige entzündliche Spondylopathien

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M67	< 4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M72	< 4	Fibromatosen
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N21	< 4	Stein in den unteren Harnwegen
N49	< 4	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
N61	< 4	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N70	< 4	Salpingitis und Oophoritis
N76	< 4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
N80	< 4	Endometriose
Q74	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Extremität(en)
R19	< 4	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
R33	< 4	Harnverhaltung
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
R55	< 4	Synkope und Kollaps
R59	< 4	Lymphknotenvergrößerung
S10	< 4	Oberflächliche Verletzung des Halses
S21	< 4	Offene Wunde des Thorax
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S45	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S50	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterarmes
S51	< 4	Offene Wunde des Unterarmes
S61	< 4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S62	< 4	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S66	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S68	< 4	Traumatische Amputation an Handgelenk und Hand
S71	< 4	Offene Wunde der Hüfte und des Oberschenkels
S73	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S86	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
S93	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
T59	< 4	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches
T86	< 4	Versagen und Abstoßung von transplantierten Organen und Geweben
T89	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen eines Traumas

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-561	783	Funktionsorientierte physikalische Therapie
9-984	395	Pflegebedürftigkeit
8-930	328	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-916	203	Temporäre Weichteildeckung
5-896	200	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-932	198	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-820	195	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-822	174	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
3-225	168	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-530	162	Verschluss einer Hernia inguinalis
3-200	150	Native Computertomographie des Schädels
8-910	147	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-192	135	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
5-511	134	Cholezystektomie
5-900	134	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
3-205	114	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-794	110	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-800	108	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-831	96	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-190	92	Spezielle Verbandstechniken
5-790	90	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-793	84	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
3-203	82	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-895	82	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-811	76	Arthroskopische Operation an der Synovialis
3-206	74	Native Computertomographie des Beckens
5-469	74	Andere Operationen am Darm
5-786	64	Osteosyntheseverfahren
8-931	63	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
5-812	62	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-850	61	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-800	56	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-983	51	Reoperation
8-915	50	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-814	47	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-787	46	Entfernung von Osteosynthesematerial
3-222	45	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-470	43	Appendektomie
3-802	42	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-988	40	Anwendung eines Navigationssystems
5-829	38	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-869	38	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-784	37	Knochen transplantation und -transposition
3-202	34	Native Computertomographie des Thorax
5-781	34	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-859	33	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-455	31	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-98c	31	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
5-493	29	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-892	29	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-534	28	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-805	28	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-813	28	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
1-632	27	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-572	26	Zystostomie
5-780	26	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-810	26	Arthroskopische Gelenkoperation
5-536	25	Verschluss einer Narbenhernie
1-650	24	Diagnostische Koloskopie
5-823	23	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-855	23	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-788	21	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-865	20	Amputation und Exartikulation Fuß
8-914	20	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
1-504	19	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision
3-990	19	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-490	19	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-541	19	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
1-854	18	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
5-796	18	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-808	17	Offen chirurgische Arthrodese
5-821	17	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
8-144	17	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-201	17	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-454	16	Resektion des Dünndarmes
8-701	16	Einfache endotracheale Intubation
9-200	16	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-440	15	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-804	15	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
9-500	15	Patientenschulung
1-444	14	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-792	14	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-894	14	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-897	14	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
3-207	13	Native Computertomographie des Abdomens
5-806	13	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
8-176	13	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
5-491	12	Operative Behandlung von Analfisteln
1-653	11	Diagnostische Proktoskopie
5-545	11	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-985	11	Lasertechnik
5-535	10	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-543	10	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-801	9	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-824	9	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-854	9	Rekonstruktion von Sehnen
8-771	9	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-812	9	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-987	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-069	8	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-513	8	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-783	8	Entnahme eines Knochentransplantates
5-791	8	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
8-706	8	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-492	7	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-795	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-839	7	Andere Operationen an der Wirbelsäule
8-900	7	Intravenöse Anästhesie
5-399	6	Andere Operationen an Blutgefäßen

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-467	6	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-484	6	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
5-539	6	Verschluss anderer abdominaler Hernien
8-191	6	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
1-620	5	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-642	5	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
3-806	5	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-032	5	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-061	5	Hemithyreoidektomie
5-471	5	Simultane Appendektomie
5-79b	5	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-816	5	Arthroskopische Operationen am Labrum acetabulare
5-984	5	Mikrochirurgische Technik
8-159	5	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-98g	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
1-502	4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-654	4	Diagnostische Rektoskopie
1-710	4	Ganzkörperplethysmographie
3-13b	4	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-220	4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-223	4	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-828	4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-311	4	Temporäre Tracheostomie
5-464	4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-501	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-542	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-782	4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-819	4	Andere arthroskopische Operationen
5-831	4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-852	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-856	4	Rekonstruktion von Faszien
5-864	4	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-902	4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
8-210	4	Brisement force
1-503	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-137	< 4	Ösophagographie
3-13c	< 4	Cholangiographie
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-340	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura
5-413	< 4	Splenektomie
5-449	< 4	Andere Operationen am Magen
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-462	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs
5-514	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen
5-832	< 4	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-840	< 4	Operationen an Sehnen der Hand
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-718	< 4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung
8-989	< 4	Chirurgische Komplexbehandlung bei schweren Infektionen

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-482	< 4	Arthroskopische Biopsie an Gelenken
1-490	< 4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut
1-551	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision
1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-063	< 4	Thyreoidektomie
5-460	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-468	< 4	Intraabdominale Manipulation am Darm
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-499	< 4	Andere Operationen am Anus
5-529	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang
5-538	< 4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica
5-540	< 4	Inzision der Bauchwand
5-549	< 4	Andere Bauchoperationen
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-639	< 4	Andere Operationen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens
5-789	< 4	Andere Operationen am Knochen
5-809	< 4	Andere Gelenkoperationen
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-931	< 4	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-178	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-275	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
1-442	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
1-853	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-826	< 4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-843	< 4	Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie [MRCP]
5-040	< 4	Inzision von Nerven
5-059	< 4	Andere Operationen an Nerven und Ganglien
5-062	< 4	Andere partielle Schilddrüsenresektion
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-388	< 4	Naht von Blutgefäßen
5-389	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-406	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-437	< 4	(Totale) Gastrektomie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-448	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen
5-459	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes
5-465	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-466	< 4	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata
5-505	< 4	Rekonstruktion der Leber
5-521	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pankreas
5-526	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
5-531	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-611	< 4	Operation einer Hydrocele testis
5-652	< 4	Ovariectomie
5-78a	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese
5-79a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-802	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-803	< 4	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk
5-807	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-815	< 4	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk
5-825	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-843	< 4	Operationen an Muskeln der Hand
5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand
5-866	< 4	Revision eines Amputationsgebietes
5-913	< 4	Entfernung oberflächlicher Hautschichten
5-930	< 4	Art des Transplantates oder Implantates
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
6-007	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-137	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
8-139	< 4	Andere Manipulationen am Harntrakt
8-146	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-148	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-170	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges
8-177	< 4	Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
8-310	< 4	Aufwendige Gipsverbände
8-502	< 4	Tamponade einer Rektumblutung
8-642	< 4	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-713	< 4	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-821	< 4	Immunadsorption und verwandte Verfahren
8-854	< 4	Hämodialyse
8-916	< 4	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie
8-932	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM09	D-Arzt- /Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	MVZ Burgebrach, Filialpraxis Scheßlitz	◦ Unfallchirurgie und Orthopädie (VO00)	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787	87	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	69	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-056	31	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-534	27	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-788	16	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-811	15	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-840	14	Operationen an Sehnen der Hand
5-493	13	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-897	13	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-399	9	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-790	9	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-841	9	Operationen an Bändern der Hand
5-795	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-491	5	Operative Behandlung von Analfisteln
8-201	5	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-492	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-530	4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-800	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-859	4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
5-490	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-808	< 4	Offen chirurgische Arthrodese
5-813	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-536	< 4	Verschluss einer Narbenhernie
5-814	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Ja
 Ja

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	12,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	10,17
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	12,17
Fälle je VK/Person	166,80361

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	4,58
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,58
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	4,58
Fälle je VK/Person	443,23144
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	21,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,44
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	13,98
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	21,42
Fälle je VK/Person	94,77124

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	2,62
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,6
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,02
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2,62
Fälle je VK/Person	774,80916

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	0,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,75
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,75
Fälle je VK/Person	2706,66666
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ12	Notfallpflege	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ18	Pflege in der Endoskopie	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ22	Intermediate Care Pflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP08	Kinästhetik	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	

B-[3].1 Anästhesie und Intensivmedizin

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Anästhesie und Intensivmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3700
Art der Abteilung	Nicht bettenführende Abteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Thomas Eberlein
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	09542 / 779 - 413
Fax	09542 / 779 - 503
E-Mail	t.eberlein@gkg-bamberg.de
Strasse / Hausnummer	Oberend 29
PLZ / Ort	96110 Scheßlitz
URL	https://gkg-bamberg.de/klinik/juraklinik/

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VI00	Palliativmedizinischer Konsiliardienst	
VI20	Intensivmedizin	
VX00	alle Anästhesien	

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input type="checkbox"/> Nein
stationäre BG-Zulassung	<input type="checkbox"/> Nein

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	4,13
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,91
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	3,22
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	4,13
Fälle je VK/Person	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	3,66
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,91
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,75
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	3,66
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
Fälle je VK/Person	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF15	Intensivmedizin	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

B-[4].1 Spezielle Schmerztherapie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Spezielle Schmerztherapie
Fachabteilungsschlüssel	3753
Art der Abteilung	Nicht bettenführende Abteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Thomas Eberlein
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	09542 / 779 - 450
Fax	09542 / 779 - 484
E-Mail	t.eberlein@gkg-bamberg.de
Strasse / Hausnummer	Oberend 29
PLZ / Ort	96110 Scheßlitz
URL	https://gkg-bamberg.de/klinik/juraklinik/

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden
Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die
Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja
Kommentar/Erläuterung

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VX00	Spezielle Schmerztherapie	Leistungen der Schmerztherapie werden als Teilgebiet der Chirurgie erbracht

B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Schmerzambulanz	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) 	

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input type="checkbox"/> Nein
stationäre BG-Zulassung	<input type="checkbox"/> Nein

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	0,2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,2
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,2
Fälle je VK/Person	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	0,2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,2
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,2
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
Fälle je VK/Person	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF15	Intensivmedizin	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0	
Fälle je VK/Person		
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP14	Schmerzmanagement	

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland	Leistungsbereich	nimmt teil	Kommentar / Erläuterung
Bayern	Schlaganfall	ja	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2020 von der Covid- 19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr

Leistungsbereich	Mindestmenge	Erbrachte Menge	Ausnahmetatbestand	Kommentar/Erläuterung
Kniegelenk- Totalendoprothesen	50	144		

C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Leistungsbereich	Kniegelenk-Totalendoprothesen
Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	ja
Im Berichtsjahr erbrachte Leistungsmenge	144
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	160
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt	ja
Beginn der Leistungserbringung im Prognosejahr nach Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R) schriftlich mitgeteilt	Nein
Sondergenehmigung der Landesbehörden zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung erteilt	Nein

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr.

1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	16
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	15
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	15

(*) nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)

C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände	Kommentar
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	Station Chirurgie (J4)	Nacht	0,00	0	
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	Station Chirurgie (J4)	Tag	50,00	0	
Innere Medizin	Kardiologie	Station Interdisziplinär (J3)	Nacht	100,00	0	
Innere Medizin	Kardiologie	Station Interdisziplinär (J3)	Tag	50,00	0	
Innere Medizin	Kardiologie	Station Innere (J2)	Nacht	0,00	0	
Innere Medizin	Kardiologie	Station Innere (J2)	Tag	50,00	0	

8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad	Kommentar
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	Station Chirurgie (J4)	Tag	48,33	
Allgemeine Chirurgie	Unfallchirurgie	Station Chirurgie (J4)	Nacht	25,00	
Innere Medizin	Kardiologie	Station Interdisziplinär (J3)	Tag	61,67	
Innere Medizin	Kardiologie	Station Innere (J2)	Tag	51,67	
Innere Medizin	Kardiologie	Station Interdisziplinär (J3)	Nacht	43,33	
Innere Medizin	Kardiologie	Station Innere (J2)	Nacht	6,67	